Pädagogisches Institut
Evangelische Kirche
von Westfalen

„...und Friede auf Erden“ – mit Klängen des Friedens durch die Weihnachtszeit

Eine Unterrichtseinheit für die Klassen 3 und 4

1. Lerneinheit: Friedensklänge aufspüren

Gespräch im Kreis: **Wie klingt Frieden?**

Die Schüler*innen benennen Friedensklänge, diese werden auf **Wortkarten** gesammelt.

z.B. Rauschen von Blättern, Plätschern eines Baches, Erklingen beruhigender Musik, Wellenrauschen, Vogelgesang, Kinderlieder, Gute-Nacht-Lieder, Klangschale, Windspiel, Glöckchen, bestimmte Worte, Sätze, Gebete, gemeinsames Singen, beruhigende Atemgeräusche, friedliches Gespräch,...

In **Gruppenarbeit** wird eine **Klangcollage** gestaltet

Zu einem Friedenswort/ zu einem Friedenszitat oder zu Frieden allgemein gestalten die Schüler*innen eine Klangcollage.

Alternativ benennen sie selbst eine Situation: „Bei Frieden denke ich an...“ und finden dazu passende Klänge.

Sie nutzen bei der Umsetzung Musik-Apps, Orff-Instrumente, Geräusche aus der Natur, die eigene Stimme, Körperinstrumente sowie selbst erzeugte Geräusche.

In der Gruppe können mehrere Gedanken/ Sätze mit passenden Klängen aneinandergesetzt werden. Das Ergebnis kann z.B. mit Hilfe der Sprachmemo-App festgehalten werden.

Abschluss: Die Schüler*innen stellen im Plenum **ihre Ergebnisse vor** und erhalten **Feedback** von der Gruppe.

Ggf. wird ein **Friedensklang-Konzerts** aus den Einzelergebnissen kreiert.

Dieses kann auch für die Weihnachtsfeier, die Patenklasse(n), das Schulkonzert genutzt werden.

2. Lerneinheit: Der Friedenskönig kommt

Gespräch im Kreis:

Stell dir vor, es kommt ein Friedenskönig.

Was wünschst du dir von einem Friedenskönig?

CC BY NC SA

Was wünscht sich der Friedenskönig

von dir/ uns/ den Menschen?

Kreatives Tun: Sterne beschriften und gestalten

Vorderseite: Ich wünsche mir vom Friedenskönig...

Rückseite: Der Friedenskönig wünscht sich von dir,

von uns und den Menschen...

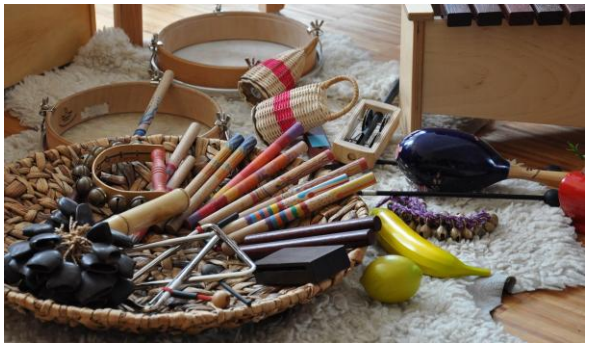


Bild von ApfelEva © Pixabay

Abschlussritual:

Im Kreis liegen Orff-Instrumente bereit.

Eine **Kerze** wird entzündet/ angeschaltet.

Jede*r lässt einen Friedensklang erklingen und nennt seinen Wunsch an den

Friedenskönig oder den Wunsch des Friedenskönigs an uns.

ODER:

Gemeinsam wird ein **Friedensgedicht** gesprochen (und ggf. mit Bewegungen/ Gebärden begleitet):

Die Lehrkraft spricht und macht die Bewegungen/ Gebärden vor, SuS machen beides nach.

Der Frieden kommt leise und sacht,

bringt Licht in unsre dunkle Nacht,

bringt warme Klänge, Hoffnung, Segen,

begleitet uns auf unsren Wegen.

Friedenskönig, sei uns nah!

Bleib bei uns, sei für uns da!

Die Wunschsterne werden abschließend an einen Zweig oder in einen Tannenbaum gehängt.

CC BY NC SA

3. Lerneinheit: Jesus – der Friedenskönig als Kind in der Krippe

Gespräch im Kreis: Zwei Wortkarten „Friedenskönig“ und „Kind in der Krippe“ regen zum Gespräch an.

Wortkarten mit beschreibenden Wörtern (laut, kraftvoll, stark, mutig, leise, zurückhaltend, ruhig, zugewandt, hilfsbedürftig, vorsichtig, kämpferisch,...) **werden** unterstützend genutzt und **den beiden Begriffen** „Friedenskönig“ und „Kind in der Krippe“ **zugeordnet**. Weitere Wörter können ergänzt werden.

In einem zweiten Schritt **ordnen** die Schüler*innen in Einzel-, Partner- oder Gruppenarbeit den beiden Wortgruppen oder einzelnen Wörtern **Klänge zu.** Dies kann in Einzel-, Partner- oder Gruppenarbeit geschehen.

Dazu stehen Orff-Instrumente und Klänge aus Musik-Apps zur Verfügung.

Präsentation:

Die Klänge werden im Kreis zum Abschluss vorgespielt und den beiden Wortgruppen rund um die Wörter „Friedenskönig“ und „Kind in der Krippe“ zugeordnet.

Zusätzliche Nachdenkaufgabe/ Gesprächsanlass:

Wie verhalten wir uns, wenn wir einem König gegenüberstehen?

Wie verhalten wir uns, wenn wir ein Baby besuchen?

Wenn alle sich so verhalten würden wie bei dem Besuch eines Babys und eines Königs,

wie wäre unsere Welt dann?

4. Lerneinheit: Die Weihnachtsgeschichte zum Klingen bringen

Im Kreis **wird die Weihnachtsgeschichte vorgelesen/ erzählt/ präsentiert**. Dazu wird eine Erzählung aus einer Kinderbibel oder die hier angebotene Erzählung genutzt.

Hörauftrag: Die Schüler*innen **ermitteln die Momente** in der Geschichte, **die** aus ihrer Sicht **Frieden repräsentieren**.

Dazu wird die Geschichte noch einmal vorgelesen und die Schüler***innen halten ein Friedenssymbol** (z.B. eine Taube) **hoch**, wenn sie einen friedlichen Moment erspüren.

Alternativ kann der Text mitgelesen und an den entsprechenden Stellen markiert werden (digital oder an einem groß kopieren Text in der Kreismitte).

CC BY NC SA

Erzählvorschlag (hier unterstrichen → mögliche Friedensmomente,

hier kursiv → *weitere hörbare Situationen*)

Die Weihnachtsgeschichte

Endlich fanden Maria und Josef einen Platz im Stall *bei den Tieren (passende Tiergeräusche nachahmen)*.

In der Nacht kam das Kind zur Welt. Maria wickelte das Kind in Windeln *und legte es in eine Futterkrippe (raschelndes Stroh)*.

Maria und Josef gaben dem Kind den *Namen Jesus. (gesprochen: „Wir geben dir den Namen Jesus!“)*

Die Hirten waren in der Nacht auf dem *Feld bei den Schafen (Geräusche blökender Schafe, Glöckchen, Hütehund)*

Plötzlich wurde es mitten in der Nacht ganz hell um sie. Das Licht kam von einem Engel.

Die Hirten erschraken.

Der Engel sagte: *„Fürchtet euch nicht. Ich bringe euch große Freude. Der Heiland ist geboren. Heute, in Bethlehem. Geht und sucht ihn. Er liegt als Kind in einer Krippe. In Windeln gewickelt“*

Auf einmal waren da noch viele andere Engel. Die Engel sangen *„Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden! Gott hat die Menschen lieb.“*

Die *Hirten gingen* schnell nach Bethlehem. *(Geräusche des Gehens)*

Dort fanden sie den Stall mit dem Kind in der Krippe.

Es war alles so, wie der Engel es ihnen gesagt hatte.

Die weisen Sterndeuter hatten am Himmel einen neuen Stern entdeckt.

Sie wussten: Ein großer König ist geboren. Der König, auf den alle warten.

Also *machten sie sich auf den Weg* und folgten dem Stern bis nach Bethlehem. *(Geräusche des Gehens)*

Dort fanden sie das Kind in der Krippe.

Sie gaben dem Kind die Geschenke, wie man sie einem Königskind schenkt: Gold, Weihrauch und Myrrhe.

CC BY NC SA

Nach dem zweiten Hören und dem Aufspüren der Friedensmomente, werden die **Friedensmomente** der Geschichte in Kleingruppen **musikalisch gestaltet**.

Die gestaltete Geschichte wird von den Schüler*innen **gelesen und musikalisch begleitet** und mit einem digitalen Endgerät festgehalten (z.B. Sprachmemo).

Erweiternd können die Schüler*innen im Sinne eines Hörspiels auch weitere hörbare Situationen (im Text kursiv) mit auditiven Elementen gestalten.

Das Ergebnis wird am Ende präsentiert und kann im Schulgottesdienst, in der Patenklasse oder bei einer Weihnachtsfeier eingesetzt werden.

5. Lerneinheit: Wir bringen Frieden in unsere Welt

Im Kreis wird das Lied gehört: **Herr ich will dein Friedenswerkzeug sein**

https://youtu.be/uN1HKCP31J8

Der **Hörauftrag** lautet: Welche Friedenstaten werden im Lied genannt?

Die Ideen werden **auf Karten gesammelt** und in der Mitte abgelegt.

Es schließt sich ein **Gespräch** an:

Was kannst du tun, um Frieden in die Welt/ in die Schule/Klasse/ Familie **zu bringen**?

Als **weihnachtliche Aktion** werden zusammenschraubbare **Christbaumkugeln mit Friedensaktionen bestückt.**

Ideen für Friedensaktionen:

- Eine Friedenspost schreiben (z.B für einen einsamen Menschen).
- Jemandem ein Kompliment schenken (aufschreiben, gestalten, verschenken).
- Ein Lächeln (in Form eines Emojis) verschenken (Vorlagen breithalten).
- Einer Person einen Stern basteln und schenken, dazu sagen: Du bist für mich wie ein Stern, weil...
- Einem Menschen, der einsam ist, etwas Zeit schenken (Gutschein gestalten)
- Eine Weihnachtskarte schreiben für....
- Als geheimer Wichtel eine Überraschung für jemanden überlegen.
- ...

CC BY NC SA

Dazu **gestalten** die Schüler*innen **einen Zettel mit einer Idee einer Friedensaktion** und stecken ihren Zettel in eine Kugel.

Die Kugeln können auch mit einem Friedenssymbol oder einem Friedenswort/ -spruch /-zitat ergänzt werden.

Die Kugeln werden in einem Korb gesammelt.

Jede*r zieht eine Kugel und liest die darin enthaltene Idee.

Auftrag: **Bis zur nächsten Stunde wird die Idee umgesetzt und davon berichtet**.

Die Kugeln werden in einen Baum oder an einen Zweig gehängt.

6. Lerneinheit: Ein Friedensfest feiern

Im Kreis wird das **Lied** gesungen: **„Herr, ich will dein Friedenswerkzeug sein“**

https://youtu.be/JK6gbzSKb0Q?si=WFpSAr10PeISZL4l

https://www.mikula-kurt.net/lieder-des-monats-2019/herr-ich-will-dein-friedenswerkzeug-sein/

Die SuS **berichten** von ihren **Friedensaktionen.**

Sie **schreiben ihre Erfahrung mit ihrer Friedensaktion auf** und stecken ihre notierte Erfahrung mit in ihre Christbaumkugel.

Die **Kugel** wird in der letzten Religionsstunde **mit nach Hause genommen** und als Baumschmuck im heimischen Weihnachtsbaum genutzt.

Ausgewählte auditive Ergebnisse

der Einheiten werden noch einmal **zu Gehör gebracht**.

Die Schüler*innen **gestalten ein Friedenslicht**.

Im abgedunkelten Raum werden

nach und nach **Lichter angezündet/ angeschaltet**.

Dazu wird das **Lied** gesungen **„Zünd ein Licht an“**

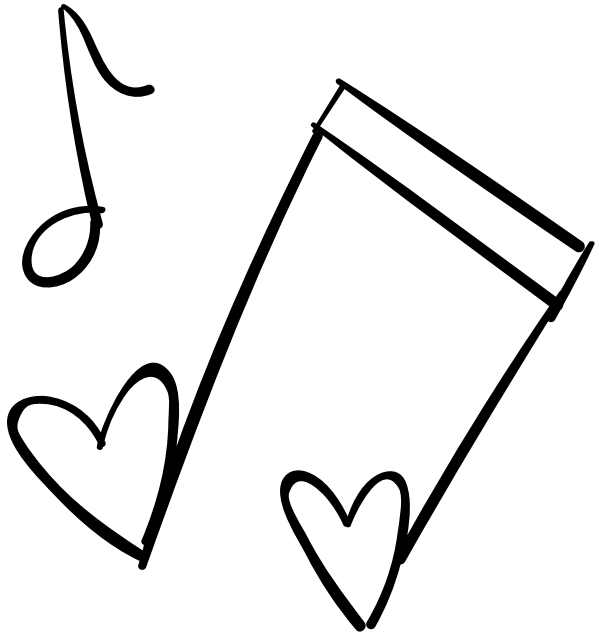
Die Lichter werden mitgenommen und können

mit einem Friedensgruß verschenkt werden.

https://www.mikula-kurt.net/2012-1/z%C3%BCnd-ein-licht-an/

CC BY NC SA

WIE KLINGT...



FRIEDEN

Christina Heidemann, PI Villigst

erstellt mit © Canva

BEI

FRIEDEN

DENKE ICH AN...

Christina Heidemann, PI Villigst

erstellt mit © Canva

FÜGE DEINEM SATZ

EINEN PASSENDEN KLANG HINZU.

Christina Heidemann, PI Villigst

erstellt mit © Canva

NUTZE ORFF-INSTUMENTE

ODER EINE MUSIK-APP.

Christina Heidemann, PI Villigst

erstellt mit © Canva

WEITERE KLANG-IDEEN:

NATURGERÄUSCHE,

EIGENE STIMME,

KÖRPERINSTRUMENTE

WEITERE TEXT-IDEEN

DAS WORT “FRIEDEN„

FRIEDENSSÄTZE,

ZITATE

erstellt mit © Canva

STELL DIR VOR...

ES KOMMT EIN

FRIEDENSKÖNIG

Christina Heidemann, PI Villigst

erstellt mit © Canva

WAS WÜNSCHST DU DIR VON IHM?

Christina Heidemann, PI Villigst

erstellt mit © Canva

WAS WÜNSCHT ER SICH...

...VON DIR?

...VON UNS?

...VON DEN MENSCHEN?

Christina Heidemann, PI Villigst

erstellt mit © Canva

Der

Friedenskönig

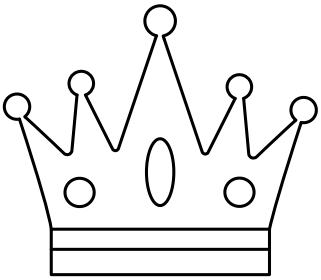
wünscht sich von mir, von uns und den Menschen...

Ich wünsche mir vom Friedenskönig...

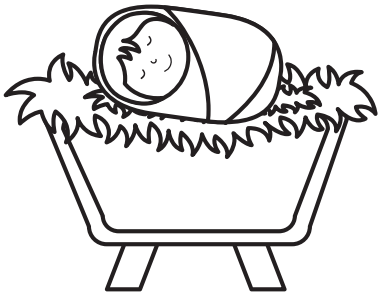
Christina Heidemann, PI Villigst

erstellt mit © Canva

Friedenskönig



Kind in der Krippe



zurückhaltend

ruhig

hilfsbedürftig

leise

hilfsbereit

vorsichtig

warmherzig

kraftvoll

laut

stark

mutig

kämpferisch

gerecht

beschützend

glänzend

friedlich

fürsorglich

klein

mächtig

schutzlos

groß

fröhlich

neugierig

lieb

Die Weihnachtsgeschichte

Endlich fanden Maria und Josef einen Platz im Stall bei den Tieren.

In der Nacht kam das Kind zur Welt.

Maria wickelte das Kind in Windeln und legte es in eine Futterkrippe.

Maria und Josef gaben dem Kind den Namen Jesus.

Die Hirten waren in der Nacht auf dem Feld bei den Schafen

Plötzlich wurde es mitten in der Nacht ganz hell um sie.

Das Licht kam von einem Engel.

Die Hirten erschraken.

Der Engel sagte:

„Fürchtet euch nicht. Ich bringe euch große Freude.

Der Heiland ist geboren. Heute, in Bethlehem.

Geht und sucht ihn. Er liegt als Kind in einer Krippe. In Windeln gewickelt"

Auf einmal waren da noch viele andere Engel.

Die Engel sangen:

„Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden!

Gott hat die Menschen lieb."

Die Hirten gingen schnell nach Bethlehem.

Dort fanden sie den Stall mit dem Kind in der Krippe.

Es war alles so, wie der Engel es ihnen gesagt hatte.

Die weisen Sterndeuter hatten am Himmel einen neuen Stern entdeckt.

Sie wussten: Ein großer König ist geboren. Der König, auf den alle warten.

Also machten sie sich auf den Weg.

Sie folgten dem Stern bis nach Bethlehem.

Dort fanden sie das Kind in der Krippe.

Sie gaben dem Kind die Geschenke, wie man sie einem Königskind schenkt:

Gold, Weihrauch und Myrrhe.

Herr, ich will dein Friedenswerkzeug sein

erstellt mit © Canva

von Liebe singen

Hoffnung bringen

auf Versöhnung setzen

trösten

erstellt mit © Canva

teilen

Zeit schenken

Glaube säen

mit Gottes Segen

erstellt mit © Canva

neue Wege gehen

etwas verbinden

Vorurteile überwinden

Freude bringen

erstellt mit © Canva

Wahrheit leben

Unrecht keine Chance geben

Gottes Güte preisen

Bitternis aus dem Herzen reißen

erstellt mit © Canva

erstellt mit © Canva